

## Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins „Binn Kultur“ vom Samstag, 20. Mai 2023 um 10.00 Uhr im Gemeindesaal Binn

### Traktanden

1. Begrüssung/Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
2. Jahresbericht und Rückblick auf das Hackbrettfestival 2022 und die Kulturabende 22/23
3. Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht 22/23  
(inkl. Entlastung des Vorstandes und Festlegung des Mitgliederbeitrages für nächstes Jahr 2024)
4. Ausblick auf das Hackbrettfestival vom 29. September bis 1. Oktober 2023
5. Ausblick auf die Binner Kulturabende vom 21. Dezember 2023 bis 3. Januar 2024
6. Verschiedenes

### 1. Begrüssung und Protokoll

Präsident Andreas Weissen eröffnet die Sitzung und begrüsst die wenigen anwesenden Vereinsmitglieder. Die Rechnungsrevisorin Ursula Hilfiker und mehrere Vereinsmitglieder haben sich entschuldigt.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom vergangenen Jahr sowie Bilanz und Rechnung des Vereins und der beiden Festivals waren während drei Wochen auf der Internetseite des Vereins aufgeschaltet. Niemand verlangt die Verlesung des Protokolls.

**Beschluss:** Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung vom 14. Juni 2022 wird einstimmig genehmigt.

### 2. Rückblick auf das Hackbrettfestival und die die Kulturabende Weihnacht/Neujahr

#### 2.1 Hackbrettfestival

Die vierte Ausgabe fand vom 30. September bis 2. Oktober 2022 in Binn statt, die fünf Konzerte in der Kirche, der klingende Vortrag «Hommage an Amade Salzman» mit der Ländlerwerkstatt im Saal des Hotels Ofenhorn. Binn Kultur organisiert das Festival in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspark Binntal.

Alle Konzerte waren gut besucht. Am meisten BesucherInnen strömten zum klingenden Vortrag zu Ehren von Amade Salzman. In einem kurzen Vortrag würdigte Andreas Weissen das Schaffen des unermüdeten Musikers, Komponisten und Instrumentenbauers, der massgeblich zur Erneuerung des Walliser Hackbretts beigetragen hatte. Amade Salzman wäre 2022 75jährig geworden, verstarb aber leider viel zu früh vor 25 Jahren. Seine ehemaligen Kollegen von den Oberwalliser Spillit, heute unter dem Namen Ländlerwerkstatt Oberwallis unterwegs, interpretierten anschliessend «Theos Müsigg», d.h. ausschliesslich Werke von ihrem Freund Amade Salzman.

In der Kirche stellte Lorenz Mühlemann seinen Appalachen Dulcimer vor, den amerikanischen Vetter unseres Hackbretts. Das junge Trio Fässler-Kölbener gab am Binner Festival ein Comeback. Die Appenzeller Streichmusik «Geschwister Küng» brillierte mit Präzision und Virtuosität, Das Duo ZIZA mit Hackbrett und Vibraphon schuf ungewöhnliche, aber stimmungsvolle Klangwelten. Den fulminanten Schlusspunkt setzte wie gewohnt die Hackbrätt Gruppe Oberwallis mit vielen Bekannten Kompositionen von Binn und Grengiols, aber auch einigen zeitgenössischen Überraschungstücken. 2022 zählte das Festival insgesamt 440 Eintritte, im Vorjahr 2021 wurde mit 456 Eintritten der Rekord aufgestellt.

#### 2.2 Binner Kulturabende

Zum siebzehnten Mal lud Binn Kultur zu den Kulturabenden mit 30 Veranstaltungen über Weihnachten und Neujahr. Der Publikumszuspruch war mit 1161 Eintritten ähnlich wie im Vorjahr (1151), vermochte aber die Zahlen vor der Pandemie (Jahr 2019: 1552 Eintritte) nicht zu erreichen. Während vermehrt Besucher:innen aus der Region zu den Veranstaltungen kamen, konnte das Hotel seine Gäste für das Winterangebot noch nicht im erhofften Umfang zurückgewinnen.

Es fehlt die Zeit, alle dreissig Veranstaltungen Revue passieren zu lassen. Erstmals hat Stefanie Ammann das Programm zusammengestellt: es war vielfältig und spannend wie in der Vergangenheit und es gab auch einige Entdeckungen. Ein Programmpunkt verdient besondere Erwähnung, die szenisch-musikalische Lesung «Tod und Leben des Severino», einem Weihnachtsspiel aus Pernambuco/Brasilien aus der Feder des Schriftstellers João Cabral de Melo Neto in einer Walliser Deutschen Fassung. Von den sechs Sprecher:innen

stammten vier aus Binn und alle drei Vorstandsmitglieder von Binn Kultur wirkten mit; für die Musik sorgte der Christophe Dayer mit Werken brasilianischer Komponisten.

### **2.3 Goldener Cäsars für das Hackbrettfestival**

Seit mehreren Jahren vergibt eine Jury innovative Projekte aus, welche das gesellschaftliche, kulturelle und/oder wirtschaftliche Leben im Goms bereichern. Dabei gibt es nicht nur viel lobende Worte, sondern auch ein schönes Preisgeld von CHF 10'000, gestiftet von der Treuhand Mattig-Suter und Partner. Im Oktober 2022 erhielt Binn Kultur den Preis für das Hackbrett Festival, das jedes Jahr dem Walliser Hackbrett und seinen Verwandten eine schweizweit einmalige Plattform bietet.

Die Vorstandsmitglieder von Binn Kultur durften den Preis aus den Händen vom Stifter Franz Mattig in entgegen nehmen. Sie beschlossen, das Preisgeld für den Ankauf von zwei Walliser Hackbrettern zu verwenden, die an junge Hackbrettspieler:innen ausgeliehen werden. Das erste Hackbrett aus der Werkstatt von Markus Tenisch in Binn ist inzwischen gekauft, das zweite bei Holzbau Weger in Münster wird im Verlaufe des Sommers geliefert.

**Beschluss:** Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Präsidenten zum Jahr 2022 zur Kenntnis

## **3. Finanzen**

### **3.1 Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht 22/23**

Da die Kulturabende jeweils bis in den Januar hinein reichen, dauert das Vereinsjahr jeweils vom 1. April bis 31. März. Andreas Weissen präsentiert die Bilanz des Vereins und die Jahresrechnungen des Vereins, des Hackbrettfestivals und der Kulturabend, die von Rita Huwiler in verdankenswerter Weise erstellt wurden.

In der **Bilanz** fällt der Reinverlust von CHF 3'937 auf; er wird dann im nächsten Jahr die Rückstellungen «Investitionen und Defizitdeckungen» halbieren. Das Eigenkapital liegt aktuell bei CHF 18'848. Das Preisgeld des Goldenen Cäsars ist nach Abzug des Kaufs eines Instruments unter «Rückstellung Hackbrett» aufgeführt, ein Betrag von CHF 1'500 fürs Hackbrettfestival 2023 als «transitorische Passiven»

In der **Vereinsrechnung** sind beim Ertrag Beiträge und Spenden von Mitgliedern in der Höhe von CHF 5770 aufgeführt. Beim Aufwand schlagen die Beiträge zur Deckung der Defizite der beiden Festivals in der Höhe von zusammen CHF 9'412 zu Buche. Das Preisgeld des Goldenen Cäsars ist einmal als Ertrag, dann als Aufwand in Form einer Rückstellung für den Kauf von Hackbrettern ausgewiesen.

Die **Rechnung des Hackbrett Festivals** ist mit einem Aufwand von CHF 23'655.55 und einem Ertrag von 23'655 ausgeglichen, da der Landschaftspark Binntal jeweils das Restdefizit übernimmt: im Jahr 2022 waren dies CHF 5'535. Die einzelnen Aufwände und Erträge sind ähnlich wie in den vergangenen vier Jahren.

In der **Rechnung der Binner Kulturabende** steht einem Aufwand von CHF 68'414 ein Ertrag von CHF 61'002 gegenüber, was ein Defizit von CHF 7'412 ergab. Der Verein Binn Kultur bezahlt das Defizit. Dieses wäre um CHF 6'000 höher ausgefallen, hätte die Loterie romande nicht einen zusätzlichen ausserordentlichen Beitrag in dieser Höhe zur Defizitdeckung gesprochen. Der Grosszügigkeit der Loterie romande, der wichtigsten Kulturförderin im Wallis, verdanken wir nicht nur, dass wir die Pandemiejahre 2020 und 2021 überstehen konnten, sondern auch eine Halbierung des Defizits im Folgejahr 2022. Un grand Merci nach Sitten! Bemerkenswert sind in der Jahresrechnung die höheren Ausgaben für die Organisation des Festivals im Vergleich zum Vorjahr. Wir hatten 2022 einen Schritt von der Ehrenamtlichkeit zur Professionalisierung gemacht, was CHF 4'500 Mehrausgaben für Programmierung und Administration des Festivals mit sich zog.

Unsere Revisorin Ursula Hilfiker hat die Rechnung geprüft und den **Revisorenbericht** verfasst. Sie hat dabei festgestellt, dass die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde. Der Bericht wird vorgelesen.

**Beschluss:** Die Versammlung nimmt die Berichte zu den Finanzen (Bilanz und Jahresrechnungen Verein, Hackbrettfestival und Kulturabende) zur Kenntnis und entlastet den Vorstand.

### **3.2 Festlegung des Mitgliederbeitrages 2024**

Da die Rechnungsstellung für den Mitgliederbeitrag für das laufende Jahr jeweils zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt wird, legt die Mitgliederversammlung den Beitrag für das folgende Jahr fest. Es gibt keine Änderungsanträge.

**Beschluss:** Der Mitgliederbeitrag bleibt 2024 unverändert bei CHF 50.—pro Person.

#### **4. Ausblick auf das Hackbrettfestival und auf die Binner Kulturabende**

Die Vereinsmitglieder von Binn Kultur haben zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung das Programm des Hackbrettfestivals erhalten. Stefanie Ammann stellt das Programm der Kulturabende vor.

Das Hackbrettfestival findet vom 29. September bis 1. Oktober 2022 statt, die Binner Kulturabende gehen vom 21. Dezember 2023 bis 3. Januar 2024 (plus am 13. und 27. Januar) über die Bühne.

Am Hackbrettfestival folgt dem bewährten Format. Es treten dieses Jahr aus dem Oberwallis das Volksmusikensemble apartig und die Hackbrätt Gruppe Oberwallis auf, aus der übrigen Schweiz das Hackbrett Jugend Orchester und die Gruppe Viertaktmotor und aus Österreich das duo saltando.. Beim klingenden Vortrag stellt die weissrussische Hackbrettvirtuosin Olga Mishula «Cymbal», «Zimbal» und Salterio vor, allesamt Verwandte aus der grossen Hackbrettfamilie.

Bei den Binner Kulturabenden gibt es **zwei Neuerungen**:

1. Am Abend wird der Beginn der Veranstaltungen um eine halbe Stunde nach vorne verlegt, also auf 20.30 Uhr anstatt 21.00 Uhr. Wir erhoffen uns so auf mehr Publikum aus der Region.

2. Die Kulturabende werden um einen Tag, also zwei Vorstellungen gekürzt. Diese Vorstellungen finden dann am Samstag 13. und am Samstag 27. Januar statt. Das Hotel hat 2024 im Monat Januar geöffnet.

Stefanie Amman stellt die verschiedenen Programmpunkte vor. Zum Auftakt gibt's ein besonderes Krippenspiel mit Gustavs Schwestern. Nach einjähriger Pause ist die Fackelwanderung von Fäld nach Binn wieder im Programm. Es gibt auch in diesem Jahr Wiedersehen mit bekannten Kulturschaffenden und auch ein paar neue Entdeckungen.

Die anwesenden Mitglieder des Vereins Binn Kultur freuen sich zusammen mit der Programmverantwortlichen auf eine Fülle spannender Veranstaltungen.

#### **5. Verschiedenes**

Da niemand das Wort verlangt, schliesst der Vorsitzende um 11.15 Uhr die Mitgliederversammlung und lädt zu einem Apero ins Hotel Ofenhorn.